

Sehr geehrte Eltern unserer neuen Erdenbürger!

Sie freuen sich über die Geburt Ihres Kindes und Sie wollen es bei uns taufen lassen. Auch die Kath. Pfarrgemeinde St. Martin Marzling freut sich über den neuen Erdenbürger und Ihren Wunsch, Ihr Kind taufen zu lassen, sind wir doch von der unbedingten Liebe Gottes zu uns Menschen überzeugt, die im Sakrament der Taufe zeichenhaft deutlich wird.

Im Verständnis der Kirche ist das Sakrament der Taufe nicht nur ein Familienfest, sondern die Feier der Eingliederung in die christliche Gemeinde vor Ort und damit auch ein Gemeindefest. Durch die Zeichen von Wasser, Kreuz und Chrisamöl wird das Kind dem Segen Gottes und dem Leben in der Nachfolge Jesu anvertraut und zum Priester, König und Propheten gesalbt, also mit der besonderen Würde der Kinder Gottes ausgestattet. Um die Eingliederung in der Kirche vor Ort sichtbar zu machen, ist der Taufort die Pfarrkirche.

Die Tauffeier ist eine besondere Liturgie. Daher ist der sinnvollste Ort für die Tauffeier die Osternacht oder der sonntägliche Gottesdienst.

Hierbei wird deutlich, dass das neugetaufte Kind Glied des Leibes Christi geworden ist, dessen sichtbare Gestalt die zum Gebet versammelte Gemeinde ist.

Sollte aus bedeutsamen familiären Gründen die Feier der Taufe nicht innerhalb des Gemeindegottesdienstes stattfinden können, so schließt sich die Tauffeier unmittelbar an den Sonntags-Gottesdienst an. Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Vor der Taufe findet ein ausführliches Taufgespräch mit dem Taufspender statt. Den Termin dazu vereinbaren Sie bitte mit dem Pfarrbüro.

Da die Taufe ein festlicher Gottesdienst ist, kann sie nicht in der adventlichen und vorösterlichen Buß- und Fastenzeit stattfinden. Die anderen Sonntage stehen – nach Absprache mit dem Pfarrbüro – zu Ihrer Verfügung.